

Freundesbrief

Informationen aus dem Verein GateWay e. V.

Was tut Gott?

VORBEREITETE WERKE

Biblischer Unterricht

„Martin, mein Sohn ist 12 Jahre alt, wenn er jetzt keinen biblischen Unterricht (BU) bekommt ist die Zeit verpasst. Können wir da nicht etwas machen?“

... fragte ihn ein Freund. In seiner Gemeinde wurde kein BU angeboten. Martin zögerte: „In meinem Alter noch Kinder unterrichten?“ - Trotz dieser Zweifel schaute sich Martin nach möglichem Unterrichtsmaterial um. Ein Kurs von Ethnos mit dem Titel „Auf festem Grund gebaut“ gefiel ihm. Nur musste er für Kinder verständlich überarbeitet werden. Das aber ist ein großer Aufwand. So fragte er sich: „Ist dies eine Versuchung, um mich von meiner eigentlichen Aufgabe abzulenken?“

Immer noch skeptisch gestaltete er eine Einladung. Der Kurs sollte nur einmal im Monat Samstags von 10.00-14.30 Uhr stattfinden. Spontan fand sich ein kleines Team zusammen. Unser Freund, ein junger Mann und eine Klavierspielerin erklärten sich bereit die Arbeit zu unterstützen. Ein Ehepaar aus dem Hauskreis bot eine freistehende Wohnung in seinem Haus an, Frauen wollten kochen.

Völlig unerwartet meldeten sich 22 Kinder aus unterschiedlichen Gemeinden an. Eine Familie war sogar bereit 330 km zu fahren um drei ihrer Kinder zu dem Unterricht zu bringen. Schon am ersten Unterrichtstag verspürte Martin eine tiefe Liebe zu den Kindern, sodass er wusste, diese Aufgabe hat Gott ihm zuge-dacht. Die Kinder zeigen sich motiviert

Denn wir sind sein Gebilde, in Christus Jesus geschaffen zu guten Werken, die Gott vorher bereitet hat, damit wir in ihnen wandeln sollen.

Epheser 2,10



und machen freudig mit. Es gibt Hausaufgaben, die während des Unterrichts vom Team nachgeschaut werden. Die Zusammenarbeit macht allen Freude. Erstaunt stellen sie fest: Dieses Werk hat der Herr vorbereitet.

Ein Grundlagenkurs

Der Kurs ist ein geschichtlicher Durchgang durch die Bibel. Er beginnt mit 1. Mose 1,1, beschäftigt sich aber noch vor der Erschaffung der Menschen mit der Schöpfung der Engel. Er beschreibt den Lichtengel Luzifer, der gegen Gott rebellierte und dann zum Widersacher Gottes (Satan) wurde. Satan riss viele Engel mit sich in die Rebellion gegen Gott wodurch sie zu Dämonen wurden. Es wird aufgezeigt, wie sich Satan und seine Engel tarnen und Menschen dazu verführen auf eigenen Wegen zu wandeln. Martin forderte die Kinder auf, in ihrem täglichen Leben schon in kleinen Dingen Einflüsterungen von Satans Gehilfen zu erkennen, zu benennen und sich aus Liebe zu Gott davon abzuwenden.

Die Gateway-Werke

Wir meinen, diese auf eine unsichtbare Welt bezogenen Inhalte, würden sich in der heutigen Zeit auch für Erwachsenen eignen. Doch da herrscht eine große Reserviertheit. Solange wir über Esoterik als etwas außerhalb der Gemeinde berichten, werden wir gerne gehört. Doch wenn die Verführung in der Christenheit aufgedeckt wird, tritt Widerstand auf. Wie meinen die im 2. Thessalonicherbrief 2,11 genannte wirksame Kraft des Irrwahns lässt auch Christen an eine Lüge glauben. Und das will man nicht wahrhaben.

Zu lange hat die Christenheit sich in Sicherheit gewiegt. Vielleicht denken Christen ähnlich wie die ersten Menschen im Paradies: „Uns kann doch nichts Böses treffen! Gott will doch, dass wir uns weiter entwickeln, also können wir alles was sich gut anfühlt mitnehmen.“ Wir wissen, dass das Bennen oder Aufdecken der unsichtbaren Welt für viele Christen unangenehm ist, dennoch sehen wir es als die für uns von Gott gegebene Aufgabe.

Ein Ausblick

Von Gott vorbereitete Werke zu erkennen ist nicht immer leicht, wie das Beispiel des BU zeigt. So hat Martin sich für mehrere Monate mit dem Gedanken einer erneuten Reise nach Nepal befasst und nach einigem Zögern einen Flug für die Zeit vom 07.- 21. Februar 2025 gebucht. Erst wenn er dort gewesen ist, kann er sagen, ob das ein Werk Gottes ist. Noch ist die Angst vor Krankheit und Überforderung nicht ganz überwunden, zumal er alleine geht. Über Personen, die u. a. im Sinne von Psalm 37,5 für ihn beten, würden wir uns freuen: Befehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen.

Gotts Segen!

Martin und Elke Kamphuis
GateWay e. V.

TERMINE & GEBETSANLIEGEN

Februar 2025

06. - Nepalreise Martin
21.

März 2025

01. - 57271 Hilchenbach
02. Vortrag u. Predigt
☎0151 539 351 38

07. - 56479 Rehe Männerwochenende
09. ☎06444 922506

14. - 57589 Pracht/Sieg
16. Männerwochenende

20. - 78048 Villingen-Schwenningen
23 Seminar
☎07721 892 243

April 2025

06. 32832 Augustdorf, Predigt
☎0160 902 274 08

17.- 01744 Dippoldiswalde
21. Gemeindefreizeit

22.- 08297 Dorfchemnitz, Vorträge
27. ☎0171 646 753 3

27. 08371 Niederlungwitz, Hauskreis

Anmeldung & Infos unter:

info@gateway-ev.de oder
☎06444-922506

Unser Dienst braucht Fürbitte.

Bitte beten Sie für unsere Anliegen!

Gateway-Tag 2025 in Haiger Allendorf
am 29.05.2025

Save the Date



Impressum

GateWay e. V.
Martin & Elke Kamphuis
Hohe Str. 700 – Haus 1
35745 Herborn
Tel. 02772 924 442
Mobil: 0175 366 887 7

Web: www.gateway-ev.de
Email: info@gateway-ev.de

Bankverbindung
Sparkasse Wetzlar
IBAN: DE 52 5155 0035 0049 0033 04



Das bestätigt sich in seelsorgerlichen Gesprächen und in Seminaren, in denen den Menschen die Augen für das Wirken der unsichtbaren Welt geöffnet werden.

So auch bei unserem letzten Gateway-Wochenende mit dem Thema: Aufstieg und Fall des Menschen, bei dem es u. a. um die Anwesenheit der Engel im Garten Eden und ihre Rolle beim Sündenfall ging.

Auf der Website verfügbar:



Gateway-Tag 2024



Alles bei euch geschehe in Liebe